

Geologie **einfach** verstehen

Lagerstätten in Deutschland

Vorkommen und ihre Montangeschichte

im Deutschen Erdölmuseum Wietze

6 x donnerstags

(18:30 bis 20:30 Uhr mit Pause)

08.04. | 22.04. | 29.04. | 06.05. | 20.05. | 27.05.2021

*Anmeldung erforderlich
bis 12. März 2021*



**Deutsches
Erdölmuseum
Wietze**

Referenten:

Dipl.-Geol. Monika Huch
Ing.-Geol. Anna Jacobi

Deutsches Erdölmuseum Wietze
Schwarzer Weg 7-9 ♦ 29323 Wietze
Tel. 05146 92340 ♦ Fax 05146 92342
info@erdoelmuseum.de
www.erdoelmuseum.de

Geologie *einfach* verstehen

im Deutschen Erdölmuseum Wietze

Lagerstätten in Deutschland

Vorkommen und ihre Montangeschichte

Start:

Donnerstag, 8. April 2021
18:30 bis 20:30 Uhr (mit Pause)

Termine:

08.04. | 22.04. | 29.04. | 06.05. | 20.05. | 27.05.

Kursgebühr: 70 Euro p.P.

***Anmeldung erforderlich
bis 12. März 2021***

Zu den verschiedensten Zeiten hat Deutschlands Reichtum aus der Erde zur wirtschaftlichen Entwicklung beigetragen. Vor allem im Mittelalter wurden die Gold- und Silber-haltigen Erzlagerstätten im Harz und im Erzgebirge ausgebeutet. Mit der Industrialisierung ab Mitte des 19. Jahrhunderts kamen auch andere Rohstoffe zum Einsatz, wie Kupfer, Eisen sowie Kohle zur Verhüttung. Ein weiterer Boom erfolgte ab Mitte des 20. Jahrhunderts durch die systematische Ausbeutung der Erdöl- und Erdgaslagerstätten in Norddeutschland. Die Uran-Vorkommen im westlichen Erzgebirge erlebten eine kurze, aber prägnante Zeit der Ausbeutung. Sie wurde durch die politischen Ereignisse am Ende des 20. Jahrhunderts in Mittel- und Osteuropa jäh beendet.

Nach der Sättigung des Weltmarktes mit relativ günstigen Preisen brach in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts die deutsche Montanindustrie ein. Hinzu kam aufgrund steigender CO₂-Gehalte in der Atmosphäre die veränderte Energiepolitik. Die in Verruf geratenen Energieträger Kohle, Öl und Erdgas werden seitdem mehr und mehr durch erneuerbare Energien ersetzt, so dass auch hier der Niedergang begann. Es bleiben Steine und Erden sowie Salz.

Der Kurs ist offen für neue Teilnehmer. Geologische Vorkenntnisse sind für das Verständnis der besprochenen Themen aber hilfreich.

Referenten:

Dipl.-Geol. Monika Huch
Ing.-Geol. Anna Jacobi

Deutsches Erdölmuseum Wietze
Schwarzer Weg 7-9 ♦ 29323 Wietze
Tel. 05146 92340 ♦ Fax 05146 92342
info@erdoelmuseum.de